

brauchsgraphiker ihre Werke in Gestalt von Einband- und Umschlagzeichnungen, Buchillustrationen usw. In der Mitte eine besondere Vitrine: »Das Buch und die Jugend«.

Es ist ein weiter Weg von der Keilschrift auf Ziegelstein bis zum Buchwesen unserer Zeit, ein Weg, beherrscht von dem nimmer rastenden Streben der Menschheit, neue und bessere Formen für die Verewigung des Gedankens zu finden. Kaum wo anders wird es möglich sein, die Meilensteine dieser Entwicklung einer wissensbegierigen Jugend so deutlich und sinnfällig aufzuzeigen wie in Leipzig, wo eine Fülle wertvoller Museumschätze nur darauf wartet, in geeigneter Form verlebendigt zu werden. Ganz von selbst gelangt der Beschauer zu der Ehrfurcht vor dem schönsten Produkt menschlichen Schaffens, wie es im Buche als Krönung jahrtausendelanger Entwicklung vorliegt. — Die Ausstellung bleibt nur noch bis Anfang April (bei freiem Eintritt) bestehen. Man möchte wünschen und hoffen, daß sich in absehbarer Zeit Mittel und Wege finden, sie in neuer und schönerer Gestalt für immer auferstehen zu lassen.

Den Abschluß der Veranstaltungen wird heute ein fröhlicher Kindernachmittag im Buchhändlerhause bilden, veranstaltet durch den Verein der Buchhändler zu Leipzig mit Unterstützung des Schulamtes, Leitung: Fräulein Martha Sökeland, Prokuristin der Kopsbergischen Buchhandlung Sortiment Rolf Arnst. Die Verteilung der Karten geschieht durch die Schulen.

Über alle Veranstaltungen hat die Leipziger Presse sowohl in Bornotizen als auch in Artikeln fleißig berichtet und außerdem am 22. März z. Tl. umfangreiche Beilagen herausgegeben.

Wir hoffen, noch aus recht zahlreichen Städten Berichte über den Verlauf des Tages des Buches veröffentlichen zu können, soweit der Platz dazu verfügbar ist. Der Werbestelle sind Berichte von den Ortsausschüssen oder Einzelpersonen über die bei den Vorbereitungen gemachten Erfahrungen und die Veranstaltungen selbst sowie Zusendung aller Drucksachen usw. erwünscht.

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftl. Einrichtungen u. Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuches des Deutschen Buchhandels.

Abkürzungen: * = Mitglied des V. B. — † = Mitglied des Verbandes der Deutschen Musikalienhändler. — x = Die Firma ist nach eigener Angabe handelsgerichtlich eingetragen. — ☞ = Fernsprecher. — Tl. = Telegrammadresse. — K = Bankkonto. — P = Postcheckkonto. — M = Mitglied der VAG (Abrechnungs-Genossenschaft Deutscher Buchhändler, e. G. m. b. H., Leipzig.) — † = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — S. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstages der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung.) — Dir. = Direkte Mitteilung.

17. bis 22. März 1930.

Vorhergehende Liste 1930, Nr. 67.

Konkurse und Vergleichsverfahren.

*Beyer's Nachfolger, Eduard, Buchhandl. u. Antiq., G. m. b. H., Wien I. Über die Firma wurde das Ausgleichsverfahren eröffnet. Ausgleichsverwalter: Dr. Siegfried Brauchbar, Wien XIV, Sparfasseplatz 3. [B. 65.]

*Brunow & Co., Verlag und Ann.-Exped., Leipzig C 1, in Konkurs f. 18/III. 1930. [B. 70.]

*Richter, Emil, Inhaber Dr. R. S. Meier, Dresden-A., in Konkurs f. 12/III. 1930. [B. 66.]

Mühle, Richard, Musikhandel G. m. b. H., Berlin S. 42. Das Konkursverfahren wurde mangels Masse eingestellt. [B. 70.]

Schroeder, Johannes, Schneidemühl. Das Vergleichsverfahren wurde aufgehoben. [B. 68.]

*Brenner-Verlag, Innsbruck, ging wieder an Ludwig v. Fider über. Adresse jetzt Maria-Theresien-Str. 29. Auslieferung nur durch Universitäts-Verlag Wagner G. m. b. H., Innsbruck. [Dir.]

*Bücherstube Otto Sigloch, Feuerbach (Württ.). Der Sitz der Firma wurde nach Stuttgart, Seestr. 30 verlegt. ☞ jetzt S. 22613. ☞ ferner Girokonto Stuttgart 17770. [Dir.]

*»Der Bücherwurm« Buchhandlung—Antiquariat Paul Singer, Berlin W 30. Josef Singer trat 1/I. 1930 als Gesellschafter ein. Die Firma lautet jetzt: »Der Bücherwurm« Josef und Paul Singer. Der Frau Charlotte Singer wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 18/III. 1930.]

X Buchhandlung Martha Scholz G. m. b. H., Berlin S D 16, wurde wegen Geschäftsaufgabe gestrichen.

X Buch- u. Zeitschriftenhandlung Franz D. Schroeder, G. m. b. H., Berlin S 14. Fritz Horn u. Willy Hochkirch sind nicht mehr Geschäftsf. Zum weiteren Geschäftsf. wurde Alois von Berg bestellt. [S. 13/III. 1930.]

X Buchhandlung »Volks-Vote«, Stettin. Die neue Adresse Paradepl. 27 b ist gültig ab 1/IV. [Berichtigung der Angabe in B. 67.]

Cranz, Aug., G. m. b. H., Leipzig C 1. Zum Geschäftsf. wurde Arthur Kirchner bestellt. [S. 14/III. 1930.]

X Deutsche Polizeibuchhandlung und Verlag G. m. b. H., Berlin W 35. Ernst Schrader u. Hans Thiel sind als Geschäftsf. ausgeschieden. Hans Pasch, Fritz Woidelko, Emil Winkler wurden zu Geschäftsf. u. Syndikus Dr. v. Mettenheim zum stellvertr. Geschäftsf. bestellt. [S. 8/III. 1930.]

*Dürerhaus Paul Falk, Marienwerder (Westpr.). Das †-Zeichen ist zu streichen. [B. 66.]

*Ebner'sche, J., Buchhandlung und Buchdr. — Ulmer Tagblatt G. m. b. H., Ulm (Donau). Den Max Ebner jr. u. Karl Ebner wurde Ges.-Prokura erteilt. [S. 20/III. 1930.]

*† Gast, Friedrich, Zerbst, übernahm die Bahnhofsbuchhandlung Zerbst. [Dir.]

Hähnlein, Ernst, Gebersdorf, Post Gräsenthal (Thür.), wurde im Adreßbuch gestrichen.

X Halensee-Buchhandlung, Alfred Rosenthal, Berlin-Halensee. Adresse jetzt Berlin-Schmargendorf, Crampasplatz 4. Weiterer Geschäftszweig: Versandbuchh. [Dir.]

† Harder, Hans, Verlag, Wernigerode (Harz), Hornstr. 34. Buch- u. Zeitschriftenverlag. Begr. Januar 1928. (Tl.: Verlag Harder. — ☞ Wernigeröder Bank für Handel u. Gewerbe. — ☞ Magdeburg 12758.) Inh.: Johannes Harder. Leipziger Komm.: at. Ballmann.

Klose, Max, Inh. Paul Wojaczek, Buchhandlung, Ratibor, ging käuflich an Gustav Muschiol über, der Gustav Muschiol (vormals Klose, Buchhandlung) firmiert. [B. 64.]

*† Leuckart, F. E. C., Leipzig C 1. Der Mitinh. *† Martin Sander ist 14/III. 1930 verstorben. [B. 65.]

*† Leuckart's Sortiment, F. E. C., (Martin Sander), Leipzig C 1. Der Mitinh. *† Martin Sander ist 14/III. 1930 verstorben. [B. 65.]

*Lommer, Hans, Antiquariat, Gotha. (☞ jetzt bei Thüringische Staatsbank, Gotha: Erfurt 2271 mit dem Zusatz für Hans Lommer.) [Dir.]

*Maison d'Éditions »Elestheroudakis« S. A., Athen, ist im Adreßbuch zu streichen, da der Geschäftsverkehr mit Deutschland durch die Firma *»Elestheroudakis« Librairie Internationale, Athen, erledigt wird. [Dir.]

X Man Verlag, G. m. b. H., Berlin W 15. Dr. Josef Mödinger wurde zum weiteren Geschäftsf. bestellt. [S. 17/III. 1930.]

*Meinhold, E. C., & Söhne G. m. b. H., Dresden-A. Der Geschäftsf. Fritz Meinhold ist 1/III. 1930 ausgeschieden. Die bish. Prokuristen Dipl.-Ing. Hanns Richter u. Ernst Meinhold traten 1/III. 1930 als weitere Geschäftsf. ein. Dem Heinrich Knobloch wurde Ges.-Prokura erteilt. [Dir.]

Memminger, Gebrüder, Würzburg. Dr. Anton Memminger trat 1/I. 1930 als Gesellschafter ein. Dem Julius Hamm wurde Einzel-Prokura erteilt. [S. 20/III. 1930.]

*† Mosche, Louis, Meissen. Der Inh. *† Gustav Adolf Springer ist 14/III. 1930 verstorben. Das Geschäft ging an Frau Elise verw. Springer über. [B. 66.]

† Muschiol, Gustav (vormals Klose, Buchhandlung), Ratibor, Lange Str. 20. Begr. 9/IX. 1919. Leipziger Komm.: w. Kochler.

X Neue Verlagsanstalt Berlin Dr. Hans Wolff & Co., Berlin W 35. Adresse jetzt Berlin-Steglitz, Martinstr. 4. ☞ jetzt Steglitz 7835. ☞ 141978. [Dir.]

*Office de publicité, (anciens établissements J. Lebègue & Cie.) société coopérative, Brüssel. Direktor *A. Cornelis-Lebègue ist 19/XI. 1929 verstorben. Zu Direktoren wurden Marcel Lebègue, Paul Lebègue u. Georges Soneke bestellt. [Dir.]